an einem trüben Herbstabend zwischen Wolken hervortreten. Es ist mir erzählt worden, dass man in Förde, 5 (norw.) Meilen von hier (Breite $61^{\circ}28'$, Länge $23^{\circ}27'3$ östlich von Ferro) 3 Sterne gesehen hat, einen auf der östlichen und zwei auf der westlichen Seite der Sonne, wahrscheinlich Merkur, Venus und Mars. Was das Verhalten der Thiere betrifft, welche wir zu beobachten Gelegenheit hatten, so begaben sich unsere Hühner mit grosser Hast zur Ruhe, sowie auch kleinere Vögel mit vieler Aengstlichkeit Schutz suchten. Ein Paar gezähmte wilde Gänse fingen an herumzufliegen und zu schreien, und von einem in der Nähe belegenen Eierwehr wurde ein Lärm und Schreien gehört, als wenn die Vögel plötzlich gestört werden.“

Herr Lieutenant *Hjorth* in Fredriksværn schreibt: „Die bei totalen Sonnenfinsternissen früher bemerkte Unruhe der Thiere zeigte sich auch hier; die Vögel flogen gegen die Fenster, meine Hühner verkrochen sich unter einem grossen Weidenstrauche, während der Hahn bei der totalen Finsterniss wie verrückt im Hofe herumliief, und mehrmals krächte, als der erste Sonnenstrahl sich zeigte. Eine Kuh ging rückwärts, setzte die Hörner gegen die Erde und brüllte. Meine

drei erwachsenen Katzen nahmen ihre Zuflucht nach dem Keller, aber ihre 4 Jungen krochen in einen Haufen zusammen und lagen mehrere Minuten wie todt.“

Herr Pastor *Rasch* in Rødenæs schreibt: „Sehr interessant war es, das Verhalten der Thiere zu beobachten. So bemerkte ich, wie ein Haufen Gänse, welche am Anfange der Finsterniss ruhig mit den Köpfen unter den Flügeln lagen, in dem Augenblicke, da die totale Finsterniss sich näherte, sich plötzlich aufrichteten und nach einer Pfütze hinuntereilten, wo sie stehen blieben und mit schief ausgestreckten Hälsen den Blick aufwärts richteten. Die Kühe, welche sich im Stalle mehrentheils niedergelegt hatten, erhoben sich plötzlich, da die totale Finsterniss anfang und brüllten stark. Die Schwalben strebten nach den Häusern mit einem jämmerlichen Zwitschern oder Pfeifen.“

Auch von Thelemarken beschreibt mir ein Küster die Unruhe eines Habichts und mehrerer wilden Vögel, sehr treffend. Hier in Christiania bemerkte man, dass die Blätter der *Acacia* sich zusammenfalteten u. s. w.

Hansteen.

Ueber den von *Pons* 1816 Januar 22 entdeckten Cometen.

An den Cometen, welchen *Pons* am 22^{ten} Januar 1816 auf der Grenze des kleinen Bären und des Camelopard's entdeckte, und über welchen die Nachrichten so dürftig sind, dass derselbe bis vor Kurzem in allen Cometenverzeichnissen gänzlich übersehen werden konnte, hat zuerst, wie es scheint, Herr Professor *Galle* in den Anmerkungen zu seinem Verzeichnisse (S. 220) erinnert. Da eine Bahn dieses Cometen selbst von *Galle* nicht angeführt wird, so darf man annehmen, dass eine solche nie bekannt geworden ist. Dieser Comet ist aber schon von *Burckhardt* berechnet worden, wie ich vor einiger Zeit in den Manuscripten des *Olbers-Bessel'schen* Briefwechsels bemerkt habe: die Bahn findet sich dort unter den sehr zahlreichen die Cometen-Astronomie betreffenden Nachrichten, welche *Olbers* und *Bessel* sich gegenseitig mittheilten, im letzten *Olbers'schen* Briefe (Bremen, den 9. Januar 1839). Sie gründet sich auf *Pons* Angaben und die einzige genaue Pariser

Beobachtung vom 1^{ten} Febr. 1816, welche sich in den „Observations faites à la machine parallactique“ findet.

Indem die Astronomen nicht zögern werden, eine aus solcher Quelle stammende Cometenbahn in das Verzeichniss der berechneten Cometen aufzunehmen, habe ich vom zukünftigen Herausgeber des Briefwechsels, Herrn Prof. *Erman* in Berlin, die Erlaubniss erbeten, Ihnen die Bahn schon jetzt zum Druck mittheilen zu dürfen. Die Elemente, welche *Olbers* wohl einer Privatmittheilung von *Burckhardt* selbst entnahm, sind diese:

Perihelzeit.....1816 März 1. $8^{\text{h}}27^{\text{m}}$ Paris.

Länge des Perihels $267^{\circ}35'33''$

„ „ Knoten 323 14 56

Neigung 43 5 26

Kleinster Abstand 0,048503

Bewegung direct.

H. d'Arrest.

Beobachtungen der Thetis auf der Bilkster Sternwarte.

1852	M. Zt. Bilk.	RA.	Decl.	Vgl.	St.
Mai 11	10 ^h 9 ^m 11 ^s .8	178 ^o 52' 22"8	+8 ^o 56' 1"4	10	b
17	11 20 56,8	179 3 28,9	+8 37 50,3	7	c

Die scheinbaren Oerter der Sterne wurden so angenommen:
 Mai 11 *b(8) 178^o45' 11"7 +8^o53' 41"8 B.Z. 66 u. 237
 17 *c(9) 178 47 56,8 +8 38 52,9

R. Luther.